

DETOX Fachsymposium 2024

Zeitgemäße Entgiftung –
Neues Wissen für die Praxis

3.-5. Mai 2024 in Kloster Seeon, Oberbayern

Abstract Workshop 4, Freitag, 3.5., ca. 14:00 – 17:00 Uhr,

Referenten: Dr. Kirsten Deutschländer, HP Elke Maria Freier, Akiko Stein (Emoto Europe)

Wasser verstehen und therapeutisch anwenden

Was Sie als Therapeut wissen müssen, um die Wirksamkeit ihrer Therapien zu optimieren, die Entgiftung zu unterstützen – Wasserwissen und praktische Tipps aus der Praxis- und Forschungsarbeit

- Die 4. Phase des Wassers in biologischen Systemen und ihre physiologischen Auswirkungen auf die Gesundheit.
- Wie versorgt uns Wasser mit Energie?
- Wie funktioniert die Informationsspeicherung im Wasser?
- Welche physiologischen Prozesse müssen neu überdacht werden (Kapillareffekt, Vitalstoffaufnahme, Entgiftung)
- Die Botschaft des Wassers - Wasserkristallanalyse nach Masaru Emoto
- Wie gesund ist unser Wasser wirklich?
- Ohne Entgiftung keine Gesundheit – moderne Entgiftungsstrategien
- Hydrierungsstrategien: „Wasser essen – Wasser trinken“
- Rezepte: Detox und Immunsystem stärken
- Der 8 Tage Hydratations-Plan
- Faszien-Yoga für die optimale Hydrierung
- Wahrnehmung mit allen Sinnen: Finde DEIN Wasser mittels fühlen, schmecken, spüren

Jeder weiß, wie wichtig es ist, genügend zu trinken. Aber wussten Sie, dass es riesengroße Unterschiede zwischen den einzelnen Wässern gibt? Wussten Sie, dass die Heilkraft des Wassers auf seiner hexagonalen Struktur basiert? Kennen Sie die 4.Phase des Wassers? Sie entsteht an allen hydrophilen Grenzflächen (Zellmembranen, DNA, Mitochondrien, Proteine, Endothel, Bindegewebsfasern usw.) und weist gelartige, flüssigkristalline Eigenschaften auf. Neue Erkenntnisse der Wasserforschung weisen darauf hin, dass diese besondere Struktur des Wassers der Schlüssel zur Gesundheit und zur Stärkung des Immunsystems ist. Dehydrierung und schlechte Wasserqualität schränken nicht nur die Gesundheit, sondern häufig auch unsere Therapieerfolge ein. Unsere Umwelt ist immer stärker mit Toxinen belastet und es wird immer wichtiger über gute Wasserqualität zu

verfügen. Daneben sollte vor Beginn jeder Therapie die optimale Hydrierungsstrategie stehen. (Gute Wasserqualität und optimale Tiefenhydrierung)

Unsere Lebens- und Ernährungsweise führt allerdings dazu, dass wir alle mehr oder weniger an Wassermangel leiden. Dabei ist die Empfehlung 8 Gläser Wasser pro Tag nicht mehr zeitgemäß. Wichtig für die optimale Wasserversorgung des Körpers ist sowohl die Wasserqualität (4. Phase des Wassers), als auch die richtige Kombination hydrierender Lebensmittel z.B. durch sekundäre Pflanzenstoffe und die Einbeziehung der Faszien als Wasserstraßen. Erst dann, wenn der Körper gut mit Wasser versorgt ist, können sämtliche Heilmethoden besser wirken.

Der Workshop liefert zunächst die wissenschaftlichen Grundlagen und kombiniert diese mit vielen konkreten Tipps, die sofort umsetzbar und einfach in den Alltag zu integrieren sind.